



SKI POST



Männlichenbahn

GRINDELWALD ⁺

Gondelbahn Grindelwald-Männlichen

*Ski- und Wanderzentrum
Kleine Scheidegg-Männlichen*

LUFTSEILBAHN
GRINDELWALD
PFINGSTEGG

Pfingsteggbahn
Rybigässli 25
3818 Grindelwald

+41 (0)33 853 26 26
www.pfingstegg.ch

Coordinates
46.622877,8.049276





INHALT

Redaktion	5
Rückblick div. Anlässe	6
Vorstandsmitteilungen/Veranstaltungen.....	14
Info Alpin	17
Info Freestyle	24
Info Snowboard	27
Veranstaltungen	29

DATEN ZUM VORMERKEN

25. März 2017	Anprobe Skiclubkleider	GrindelwaldSports
26. März 2017	Clubrennen	First/Oberjoch
09.–15. Juli 2017	Sommerlager	Vinelz

IMPRESSUM

Redaktionsschluss Ausgabe 03/2017: Mitte Mai 2017

Über Berichte und Infos oder Bilder für die Skipost freut sich:

*Sandra Borra-Schärer,
Sametweg 17, 3818 Grindelwald
Mobil 079 448 08 65
E-Mail sandra.borra@skiclub-grindelwald.ch*

Aktuelle Infos oder Fotos jederzeit an:
webmaster@skiclub-grindelwald.ch



backdoor

SNOWBOARD | SKI | BIKE | RUNNING | GRINDELWALD

Backdoor

Snowboard, Freeski, Bike & Running Shop | Rental Center
Dorfstrasse 179 | 3818 Grindelwald | Switzerland

Phone +41 (0) 33 853 09 70 | info@backdoorshop.ch
www.backdoorshop.ch | facebook.com/backdoorshop

- Boden- und Wandbeläge
- Parkett
- Teppiche
- Bauaustrocknung
- Unterlagsböden
- Fliessestrich
- Vorhänge
- Bettwaren
- **Matratzen zum Testen**



Christian Egger

eidg. dipl. Bodenlegermeister

Schwendi · 3818 Grindelwald
Tel. 033 853 36 67 · Fax 033 853 50 18
Natel 079 222 55 22
www.egger-bodenbelaege.ch



- Boulevard-Terrasse
- diverse Themenzimmer
- Rustikales Restaurant

Tel: 033/854 33 33
www.central-wolter.ch



- Ristorante Mercato
- Alpen-Wellness
- Mescalero Disco

Tel: 033/854 88 88
www.spinne.ch

Auf Ihren Besuch freuen sich Andreas & Monic Kaufmann und Mitarbeiter

REDAKTION

Liebe SkiclüblerInnen

Ja, schon sind wir im letzten Drittel der diesjährigen Saison angekommen. Obwohl Anfangs Winter viel Geduld beim Warten auf Schnee gefragt war, konnten die JOler durchs Band super trainieren und machten in allen Sparten grosse Fortschritte. So konnten im EKI Cup und am Migros GP viele Podestplätze und zahlreiche solide Ränge unter den ersten Zehn eingefahren werden, bei den Freestylern werden die Flüge immer höher, die Tricks immer schwieriger, und auch in der wieder erwachten Sparte Snowboard fahren jetzt schon sieben Kids mit, welche sich auch schon in den Park wagen!

Ich finde: fantastische Arbeit! Einen herzlichen Dank möchte ich hier vor allem den Trainern und Leitern aussprechen. Auch bei schwierigen Wetterbedingungen wird immer nach einer optimalen Lösung gesucht, und alle engagieren sich über die Arbeit hinaus für den Club! Auch allen Helfern, Eltern und vor allem auch den Kindern gebührt ein grosses Merci. Es ist wirklich eine grosse Freude für unseren Verein, mit so motivierten und begeisterten Kids arbeiten zu können, und wir wissen, wie viel Unterstützung es von Seiten der Eltern her braucht, damit die Kinder so freudig in die JO kommen. Also weiter so! Es macht Spass, mit Euch allen zu arbeiten.

So konnten wir dank zahlreichen sehr motivierten Helfern auch noch einige Clubanlässe erfolgreich über die Bühne bringen. Angefangen beim GP Migros, der dank sensationellem Wetter einfach perfekt war, weiter mit dem Gepsi Slalom, der heuer auch unter einem guten Wetterstern stand, und schliesslich dem Clublanglauf, der nach wie vor noch etwas mehr Teilnehmer vertragen könnte. Berichte und Ranglisten findet Ihr in der Sparte «Rückblicke».

Auch unsere beiden RLZ-ler Tanja Brawand und Schmid Remo machen ihre Sache gut. Auf Seite 17 findet ihr eine kleine Aufstellung der Resultate im LEKI CUP und einen Bericht von RLZ Trainer Sven Kuonen.

Nun stehen gegen Saisonende noch zwei wichtige Termine auf dem Plan: Anprobe der Clubkleider für Nachbestellungen und das gesellige Clubrennen am 26. März, mit dem Familienrennen (Differenz) und den Einzelrennen in der Sparte Riesenslalom. Wir hoffen sehr, dass viele Familien sich für diesen Anlass anmelden, damit wir einen gebührenden Saisonabschluss mit möglichst vielen Mitgliedern feiern können!

Also dann, bis am Clubrennen!

*Eure Redaktorin
Sandra Borra*

RÜCKBLICK DIVERSE ANLÄSSE

Clublanglauf 2017 – Julie Noverraz, Remo Schmid, Elisabeth Schlunegger und Spieler Fritz heissen die Gewinner der diesjährigen Austragung

Auch dieses Jahr verhiess das Wetter eher schwierige Verhältnisse für den Clublanglauf. Die Temperaturen hoch, der Schnee vom vergangenen Regen durchnässt und dann noch ein Temperatursturz und Schneefall... ein bisschen von der ganzen Wetterpalette also! Doch Stüfe machte das Beste daraus mit seinem Pistenfahrzeug und schlussendlich stand eine sauber präparierte Piste für den Clublanglauf 2017 bereit.

Das Abstecken gelang dank der engagierten Mithilfe des Vorstands und der Trainer mühelos, und um 18.30 konnten pünktlich die JOler an den Start.

Wie jedes Jahr kämpften alle Kids mit grossem Engagement und Motivation um schnelle Zeiten. Gestartet wurde einzeln im 30 sec. Takt. Den Zuschauern boten sich schon bald spannenden Verfolgungsjagten und Überrundungen. Nach rund 4 Minuten Laufzeit trafen dann die Ersten schwer schnaufend im Ziel ein... geschafft!

Direkt nach dem Rennen wurden die Läufer geehrt. Alle erhielten ein Schöggeli, die ersten Drei eine Schachtel Celebrations. Hier die Rangliste der JOler:

JO Mädchen:

1. Noverraz Julie	2002	4:01.88
2. Steuri Nadine	2005	+ 30.46
3. Hofer Seija	2004	+36.48
4. Brunner Carina	2004	+49.89
5. Guggisberg Sophie	2005	+49.89
6. Eymann Siena	2006	+57.64
7. Bühler Michelle	2005	+1:35.83
8. Klein Jessica	2008	+1:38.47
Verdun Janine	2006	+1:40.28

JO Knaben:

1. Schmid Remo	2001	3:50.44
2. Almer Marco	2003	+ 22.68
3. Bohren Wanja	2004	+23.31
4. Klein Jeremy	2004	+27.92
5. Shekle Kyran	2003	+30.27
6. Blattner Ruben	2003	+34.15
7. Rieder Kilian	2005	+43.97
8. Brunner Sandro	2006	+53.82
9. Brunner Gianluca	2004	+55.09
10. Lädach Gregory	2005	+1:05.32
11. Bohren Matthias	2006	+1:15.71
12. Brawand Chrigi	2006	+1:34.83
13. Bühler Nico	2008	+2:13.78
Blattner Dan	2008	+8:35.83

Gleich anschliessend an die Rangverkündigung ging's weiter mit den erwachsenen Langläufern des Skiclub, DTV und TV, wobei der TV wie immer am besten vertreten war.

Das erste Mal dabei war auch der DTV Grindelwald, der neuerdings den Langlauf auch in die Jahreswertung des Vereins aufgenommen hat... wir hoffen natürlich auf noch etwas grössere Beteiligung im nächsten Jahr;-)

Die acht startenden Damen (leider war Sabine Luggen wegen Hexenschuss

noch ausgefallen) waren dann auch schon bald auf der Strecke und kämpften mit dem weichen Schnee, dem knackigen Anstieg und den herausfordernden Sichtverhältnissen. Nach drei Runden und rund dreieinhalb Minuten war dann auch Schluss...

Lisi Schlunegger hatte wie jedes Jahr wiederum eine schnelle Zeit vorgelegt, verfolgt von Alyssa Schumacher. Auch hier war es ein spannendes Rennen um jeden Meter.

Die Herren waren dann etwas länger unterwegs, fünf Runden und etwa fünfzehn Minuten. Spieler Fritz, der Clublanglauf-König, war auch dieses Jahr der Schnellste, dicht gefolgt von Brawand Dani.... nur eine gute Sekunde trennte ihn von der Siegerzeit! Und Egger Dres holte nach einem Sturz noch viel Zeit auf und wurde Dritter!

Allen Teilnehmern und Helfern hier noch ein riesiges Dankeschön für ihren Einsatz: der Clublanglauf ist immer ein lockerer und lustiger Anlass, und es wäre super, wenn noch ein paar TeilnehmerInnen mehr dabei wären... Mitmachen geht vor Gewinnen!

Den Abend liessen dann etwa 27 Teilnehmer in der Cava Bar im Hotel Derby



ausklingen, bei einem leckeren Bauern-Fondue und einem Gläschen Wein. Bei der Rangverkündigung durften die ersten Drei jeweils ein Kilo Alpkäse der Familie Hefti in Empfang nehmen.

Hier noch die Rangliste der Erwachsenen:

Damen:

1. Schlunegger Elisabeth	1972	3:31.46
2. Schumacher Alyssa	1995	+9.02
3. Aeschlimann Christine	1966	+28.29
4. Brunner Mädi	1974	+31.12
5. Rubi Kathrin	1967	+32.40
6. Sauter Ursi	1982	+47.65
7. Borra Sandra	1974	+58.04
8. Gonseth Meli	1996	+1.10.55

Herren:

1. Spieler Fritz	1962	5:23.02
2. Brawan Dani	1995	5:24.09
3. Egger Dres	1986	+5.70
4. Amacker Kevin	1990	+6.30
5. Stuber Thomas	1979	+8.81
6. Baumann Hanspeter	1965	+25.68
7. Spieler Mathias	1987	+28.61
8. Estermann, Christoph	1982	+45.51
9. Guggisberg Konrad		+46.02
10. Schmid Remo	2000	+46.63
11. Luggen Marco	1976	+ 57.32
12. Suter Remo	1991	1:04.75
13. Noverraz Marius	1999	1:32.93
14. Spieler Ruedi	1958	+1:53.16
15. Brawand Ruedi	1993	+1:58.48
16. Schmid Jürg	1970	+1:59.63
17. Stoller Kevin	996	+2:43,84
18. Klein Brian Nico	2000	+2:52.57

Die Rangliste findest Du auch auf der Homepage:

[www.skiclub-grindelwald.ch/
content/ranglisten](http://www.skiclub-grindelwald.ch/content/ranglisten)



42. Gepsi-Slalom des Skiclub Grindelwald bei schönsten Verhältnissen



Wunderbares Winterwetter erwartete am vergangenen Samstag die Kinder der Ski-JO des SC Grindelwald auf der Grindelpiste. Der Schnee griffig, die Temperaturen kalt, die Piste perfekt präpariert! Ruedi Brunner, Co-Trainer der Renn-JO, hatte einen drehfreudigen Slalomlauf gesteckt, der für die Kleinsten nicht zu schnell und für die Grossen technisch herausfordernd war. Das traditionsreiche Rennen, welches von der Familie Daniel und Gisela Heller vom Hotel Eiger in Grindelwald gesponsert wird, konnte auch im 42. Jahr erfolgreich durchgeführt werden, und rund 70 Kinder der verschiedenen JO-Abteilungen des Clubs kämpften in dem steilen Slalom um jede Sekunde.

Am frühen Morgen versammelten sich die 6-16-jährigen FahrerInnen am Start, und bereits bei der Besichtigung sah man konzentrierte Gesichter und fühlte angespannte Ausgelassenheit. Dank der sorgfältigen Vorbereitung durch die JO Leiter wussten schlussendlich auch die Kleinsten, wie sie durch den Stangenwald finden konnten. So wurden die beiden Läufe für die routinierteren Fahrer der Renn-JO zu einem club-internen Kräfteressen, für die noch unerfahrenen JO-ler eine willkommene

Abwechslung zum freien Skifahren und zu einer ersten Erfahrung im Rennen Fahren.

Beide Läufe konnten dank weniger Ausfälle flüssig durchgeführt werden, und die Kinder wurden von den Eltern am Pistenrand lautstark angefeuert! So beendeten alle JO-ler zufrieden den wunderbaren Renntag.

Wie jedes Jahr fand die Rangverkündigung bei der Sponsorenfamilie in der Gepsi-Bar im Hotel Eiger in Grindelwald statt. Bei Hefeschnecken und Getränken wurde noch einmal über das Rennen diskutiert, und die Kinder spekulierten heftig über die Rangierungen. Als Preise für die Kinder warteten Plüsch-Barries und schön geschnitzte Holztafeln als Belohnung für den Mut und die Anstrengung. Wer es nicht aufs Podest geschafft hatte, erhielt ein kleines Gepsi als Erinnerung.

Rangliste:

Mädchen 2005 und älter: 1. Noverraz Julie, 2002, 39.94; 2. Hofer Seija, 2004, 41.48; 3. Steuri Nadine, 2005, 43.52

Mädchen 2006 und jünger: 1. Verdun Janine, 2006, 41.96; 2. Eymann Siena, 2006, 42.79, 3. Kingdom Elisabeth, 2007, 44.39

Knaben 2005 und älter: 1. Klein Brian, 2000, 34.05; 2. Blattner Ruben, 2003, 34.80; 3. Brunner Gianluca, 2004, 37.38

Knaben 2006 und älter: 1. Brawand Christian, 2006, 39.27; 2. Feuz Ramon, 41.86; 3. Sarbach Luca, 2006; 42.02

Vollständige Rangliste unter
[www.skiclub-grindelwald.ch/](http://www.skiclub-grindelwald.ch/content/ranglisten)
content/ranglisten





Switch Day 2017

Der diesjährige Switch-Day stand unter demselben Wetterstern wie letztes Jahr auch schon. Schnee und Nebel hatten den Tag im Griff. Da wir nicht hoch auf die First konnten, die Abfahrt von Schreckfeld nach Bort gesperrt war und der Grindel nicht so recht in Schwung kommen wollte, sind wir dann erst mal auf Schreckfeld gestrandet. Nach mehreren Schneeballschlachten, Überfällen auf andere Gruppen und Hahnenkämpfen konnte es dann losgehen.

Die Bedingungen waren nicht ganz einfach. Auch alle, die nicht mit der Off-Piste-Gruppe unterwegs waren, kamen in den Genuss von einigem Tiefschnee.

Nach einem guten Mittagessen mit vielen strahlenden Gesichtern wechselten die Gruppen am Nachmittag, damit mehr als nur eine andere JO-Gruppe ausprobiert werden konnte. Grosser Beliebtheit erfreuten sich wie immer die Off-Piste-Gruppe und der Lawinenkurs, aber auch alle anderen Gruppen konnten sich über reges Interesse freuen.

Nach vielen Tauchern im Schnee, Gelächter und Freude am Schneesport

ging der Tag zu Ende. Überall blickte man in müde, aber zufriedene und lachende Gesichter.

Wir hoffen auf einen genauso tollen Switch-Day im nächsten Jahr, vielleicht sogar einmal mit ein wenig Sonne.

Bericht JO-Leiter



VORSTANDSMITTEILUNGEN/VERANSTALTUNGEN



25. März 2017 Anprobe/Nachbestellung Skiclubbekleidung

16:00 - 18:00 Uhr bei Grindelwald Sports

Marke: Ziener

Sponsoren:

Brawand Zimmerei, Griwaplan AG, Klein Computer System,
Bank EKI Genossenschaft, Christian Egger AG, Eiger
Collection AG (Berghaus Bort, Hotel Kirchbühl).

Wir danken für die grosszügige Unterstützung!

Kinder:

Jacke/Hose: Modell Toja/Tilas, blue sea/orange shade,
gefüttert, plus Softshell schwarz

Preise ca. wie letztes Jahr

Erwachsene:

Jacke/Hose: Modell Tibor/Tilas, blue sea/orange shade, Jacke
unefüttert, Hose gefüttert, plus Primaloft-Jacke schwarz

Preis ca. 30% günstiger als Ladenpreis

VORSTANDSMITTEILUNGEN/VERANSTALTUNGEN

Ausschreibung Clubrennen 2017



Datum: **Sonntag, 26.03.2017**
Ort: First/Oberjoch
Anmeldung: Bis 23.03.2017
Christoph Schmid, Stutzstr. 12,
3818 Grindelwald
E-Mail: chr_schmid@bluewin.ch
Tel. 076 415 57 60
Webseite: www.skiclub-grindelwald.ch

Starberechtigt: Clubmitglieder, JO und Angehörige
Startnummernausgabe: Bergrestaurant First, 08:30 Uhr–09:30 Uhr
Startzeit: 10:00 Uhr gemäss Kategorien
Rangverkündigung: ca. 1 Stunde nach Rennschluss
Bergrestaurant Schreckfeld
Verschiebungsdatum: 14.04.2017 (Karfreitag)

Jeder Teilnehmer erhält einen Erinnerungspreis !

Kategorien:

Ski Alpin

JO Mädchen 1	JG 2006 und Jünger
JO Knaben 1	JG 2006 und Jünger
JO Mädchen 2	JG 2005–2001
JO Knaben 2	JG 2005–2001
Damen	JG 2000–1987
Herren	JG 2000–1987
Damen Senioren 1	JG 1986–1977
Herren Senioren 1	JG 1986–1977
Damen Senioren 2	JG 1976–1967
Herren Senioren 2	JG 1976–1967
Damen Senioren 3	JG 1966 und älter
Herren Senioren 3	JG 1966 und älter
Familienrennen:	Es werden zwei Zeitläufe gefahren, die Differenz zählt.

Achtung: Bitte Wanderpreise mitbringen !

Info Durchführung: 086 079 775 25 76 (Info-Tel),
ab Samstag, 25.03.2017, 19:00 Uhr

Nur Sport im Kopf



Tel. 033 853 13 77

**Ski
Ski Rental
Ski Service
Sportswear
Mode**



Martina Schild Silbermedaille Turin 2006



grafgroup.ch

We will Grindelwald you.

**INTERSPORT
GRAF**

DESTINATIONEIGER

**MAMMUT
STORE**



Ein Menü nach Ihren Vorstellungen?

Wir verwöhnen Sie gerne für Familien- und Vereinsanlässe in unserem Restaurant

Auf gemütliches Zusammensein freuen sich Patrick Bleuer und Monika Küng

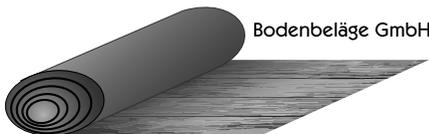
Das Restaurant im Zentrum mit den meisten eigenen Parkplätzen!



Dorfstrasse 135
CH-3818 Grindelwald
Tel. +41 (0)33 854 84 84
Fax +41 (0)33 854 84 80

info@hirschen-grindelwald.ch
www.hirschen-grindelwald.ch

A. Kissling



Bodenbeläge GmbH

- WAND- & BODENBELÄGE
- TEPPICHE
- NATURHOLZBÖDEN
- PARKETT & LAMINAT
- BETTWAREN & VORHÄNGE

3818 Grindelwald, T 033 853 26 27, M 079 252 87 85, a.kissling@bluewin.ch, www.kissling-bodenbelaege.ch

SOMMERLAGER 2017

Dieses Jahr gehen die JOler des Skiclub, des Veloclub und des Turnverein zusammen nach Ligerz bei Biel. Wir hoffen wieder auf rege Teilnahme bei dem fägigen Sportlager! Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Kinder beschränkt.

7. Sommerlager

SC Grindelwald Veloclub Jugendturnen



im Ferienhaus Seewil
in Vinelz am Bielersee

von Sonntag 9. bis Samstag 15. Juli 2017

ANMELDUNG:

Teilnahme möglich für Kinder welche nach den Sommerferien 2017 die 3. Klasse besuchen

Bis 28. April 2017 über die Skiclub Homepage www.skiclub-grindelwald.ch oder per Email an: chr_schmid@bluewin.ch

Bitte bei der Anmeldung Name, Vorname, T-Shirt Grösse und Jahrgang angeben.

Kosten: CHF 200.00 pro Teilnehmer

INFO ALPIN

News aus dem RLZ Jungfrau BOSV LEKI CUP 2015/2016:

Klassierungen von Tanja Brawand 2002 und Remo Schmid 2001 vom Skiclub Grindelwald

	Tanja	Remo
1. Rennen, SL, Männlichen	8.	7.
2. Rennen, SL, Männlichen	10.	19.
3. Rennen, RS, Hasliberg	13.	15.
4. Rennen, RS, Hasliberg	ausgeschieden	18.
5. Rennen, Combi, Rossberg	8.	7.
6. Rennen, Combi, Rossberg	7.	7.
BOSV Meisterschaften Saanen SL	12.	7.
8. Rennen Wierihorn, Combi	8.	13.
9. Rennen Wierihorn, Combi	10	13.

Schmid Remo

Remo hatte eine ansprechende Vorbereitung, und wir gingen sehr optimistisch in die Rennsaison, wussten aber auch, dass die Konstanz bei ihm noch fehlt. Ein grosses Problem bei ihm liegt in seiner Position. Er fährt mit einer Position die sehr weit hinten liegt. Dies kann sehr schnell sein, ist aber auch sehr anfällig auf Fehler. In den Trainings bekam er es teilweise in den Griff, doch im Rennen, wenn der Stress etwas grösser wird, fällt er gerne wieder nach hinten.

So fielen dann auch die Rennen sehr unterschiedlich aus. Er konnte doch einige Top Ten Resultate erreichen, hatte aber auch immer wieder zeitraubenden Fehler, so dass er auch Rennen nicht mal unter den ersten 20 beendete.

Beim ersten Slalom auf dem Männlichen erreichte er den guten 7. Rang, beim zweiten Rennen am selben Ort, wurde er 19.

Im Gesamten konnte er bis jetzt vier 7. Plätze bei Leki Rennen erreichen.

In den Interregions-Rennen konnte er bis jetzt leider kein Resultat unter den ersten 30 erreichen, was sicherlich auch mit seiner hohen Startnummer zu tun hat. Aber um den Startplatz zu verbessern bräuchte es einige Rennen ohne Fehler.

Wenigstens beim Migros GP auf Männlichen konnte er einen guten Lauf zeigen, und qualifizierte sich als 3. für den Final in Adelboden.

Brawand Tanja

Bei Tanja konnten wir auch auf eine gute Vorbereitung zurückschauen und erhofften uns Resultate in den Top Ten bei den U16 Mädchen. Da sie hier gegen Mädchen fährt, die auch ein Jahr älter sind, war dieses Ziel sicher hoch gesteckt, aber durchaus realistisch.

Sie konnte bisher auch 6 Top Ten Resultate in den Leki Rennen erreichen. Rückblickend betrachtet muss ich sagen, dass noch viel mehr möglich gewesen wäre, Tanja aber bisher noch nie ein Rennen wie die Trainings durchbrachte.

Es gab immer wieder einen Rutscher oder Hacker zu viel, der nicht notwendig gewesen wäre. Ohne dies hätte Tanja sicherlich noch bessere Resultat erreichen können. Wenn sie aber so weiter trainiert, ist es nur eine Frage der Zeit, bis sie aufs Podest steigen kann.

Ein gutes Beispiel, für die aktuelle Situation bei Tanja, ist die Migros GP Qualifikation auf dem Männliche. Sie war sehr gut unterwegs, hätte ziemlich sicher ihre Kategorie gewonnen, schied aber beim vorletzten Tor aus, weil sie zu direkt war...

Sven Kuonen, Cheftrainer RLZ





Tanja beim RS



Haltungsstudie bei Remo

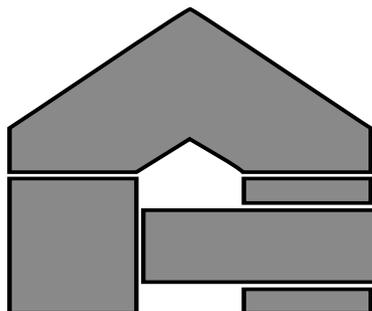


Remo beim RS

Sparen
+ Zahlen
+ Anlegen
+ Finanzieren
+ Vorsorgen
= 5 Vorteile

mehr Zins
spesenfrei zahlen
mehr Ertrag
Bonus für Sie
optimal versichert
= Ihr Gesamtnutzen

BANK EKI Genossenschaft Dorfstrasse 78 3818 Grindelwald T 033 853 29 70 www.bankeki.ch



Alpinice AG

Sandweg 3 Telefon 033 854 40 40
3818 Grindelwald Telefax 033 854 40 41

Bauunternehmung / Ingenieurbüro

ALPINICE



LEHMANN + BACHER TREUHAND AG

BUCHFÜHRUNG · WIRTSCHAFTSPRÜFUNG · STEUER-, ABSCHLUSS- UND BETRIEBSBERATUNG



TREUHAND | SUISSE

IHRE ANSPRECHPERSONEN IN GRINDELWALD

HANS MARTIN BLEUER*
dipl. Steuerexperte,
Treuhänder mit eidg. FA

DANIEL HERTIG*
dipl. Wirtschaftsprüfer

REMO CASAGRANDE*
dipl. Treuhandexperte

RITA KAUFMANN
Fachfrau Finanz- & Rechnungswesen
mit eidg. FA, Tourismusfachfrau HF

DORA IMBAUMGARTEN
Sachbearbeiterin

CHRISTIAN WYSS
Sachbearbeiter

* zugelassene Revisionsexperten

› **KONTAKT**
Dorfstrasse 95
3818 Grindelwald
T 033 854 50 60
grindelwald@lbttag.ch

› **LBTAG.CH**

RÜCKBLICK RENN-JO

Steigende Formkurve

Mehr als die Hälfte des Winters ist bereits wieder vorbei und es scheint, als komme der Frühling schon bald... :(Vier EKI Renne plus der Migros Grand Prix und der Gepsi Slalom gehören bereits der Vergangenheit an. Anfangs taten wir uns mit guten Resultaten noch ein bisschen schwer. Ich denke die Kinder mussten erst ein bisschen Rennerfahrungen sammeln, bevor sie ihre zum Teil sehr guten Leistungen vom Training in die Rennen umsetzen konnten. Zuletzt zeigten die Kids mit den 3 Siegen von Elizabeth Kingdom, Sandro Brunner und Ruben Blattner und weiteren soliden Platzierungen eine starke Leistung beim EKI Combirace in Mürren. Noch 3 weitere EKI Rennen stehen auf dem Plan und ich bin überzeugt, dass wir auch bei diesen noch mit guten Resultaten und einigen Podestplätzen überzeugen können.

Die älteren Jungs haben diese Saison die Möglichkeit in der nächsthöheren Stufe reinzuschnuppern. Dies ist im Berner Oberland der LEKI Cup, und es messen sich dort nicht mehr nur Kinder aus der Region, sondern aus dem ganzen Berner Oberland. Marco Almer, Gianluca Brunner, Ruben Blattner und Kyran Shekle drängten sich durch grosse Fortschritte und gute Trainingsleistungen dazu auf, an diesen Rennen teilzunehmen. Bereits 4 Rennen haben die Jungs im LEKI Cup absolviert. Die Klassierungen sind zwar noch keine Topplätze, die Leistungskurve zeigt jedoch nach oben und das wichtigste: Der Spass scheint vorhanden zu sein. :)

Im März stehen nun wie gesagt noch 3 weitere EKI Cup Rennen, sowie für die besagten Jungs einige LEKI Cup Rennen auf dem Programm. Daneben haben wir weiterhin Training. Ein Schwerpunkt wird in der kommenden Zeit auch das Training auf den Sichtungskurs hin sein. Der Sichtungskurs ist neben den Resultaten in den Rennen und dem Konditionstest ein Kriterium für die Selektion ins RLZ.

Natürlich stehen bei uns nicht nur gute Leistungen, sondern auch der Spass am Skifahren und mit den Teamkollegen im Vordergrund. Wir haben in diesem Jahr ein tolles Team. Der Teamspirit hat sich gut entwickelt und es wird nicht nur gegenseitig gepusht, sondern auch geholfen.

Mit vollem Elan nehmen wir also den letzten Monat dieser Wintersaison in Angriff. Hoffentlich haben wir noch viele tolle Skitage und können noch einige Glanzleistungen erzielen.





Rückblick Renngruppe

Schon ist es an der Zeit für einen Rückblick auf unsere erste Saisonhälfte. Das schöne Wetter vom Saisonbeginn ist uns größtenteils treu geblieben, die Schneemenge leider auch fast. Der zwischenzeitliche Schneeseegen wurde sehr schnell vom Föhn weggeweht. Die Pisten sind allerdings immer noch optimal präpariert, einzig gegen Nachmittag wäht man sich zwischenzeitlich im Frühling. Doch das ist Jammern auf hohem Niveau, wir haben immer super Trainingstage, meist auch Glück mit den Leuten und geniessen schliesslich die Sonne selbst auch.

Für einige sind die ersten Animationsrennen bereits Geschichte, für einige sind sie noch Zukunft. Ein Rennen haben jedoch alle schon absolviert; der Gepsislalom fand bei schönstem Wetter an Faxhuble West statt. Da fühlten sich alle einmal wie Feuz, Gut und co.

Auch der diesjährige Switchday gehört bereits der Vergangenheit an. Es war leider weniger strahlend Wetter, doch dafür gab es viele strahlende Gesichter. Die übrigen Samstag haben sich gut eingependelt mit Halb- und Ganztagestraining, wir dürfen jeden Samstag vom Lauf der Renn-JO profitieren und ein paar Tore fahren, um dem ganzen Rennfeeling ein wenig näher zu kommen.

Wir hoffen auf weitere wunderschöne Skitage und hoffen vielleicht ein wenig auf ein Wunder, würden wir doch am liebsten die Sonne behalten und gleichzeitig noch eine Menge Schnee fallen sehen.

Meli Gonseth, Trainerin Renngruppe



INFO FREESTYLE

Rückblick Freestyle JO

Trotz eines sehr grünen und warmen Winterbeginnes sind wir mit viel Vorfreude und Motivation in die Saison gestartet. Tatsächlich konnten wir im ersten JO-Training spontan auf einer kleinen Railbox unsere ersten Tricks lernen. Mit diesem ersten Erfolg haben wir dann nach den Weihnachtsferien im Skigebiet First in einem improvisierten Freestylepark voll losgelegt. Es dauerte nicht lange bis die ersten Backflips (Rückwärtssaltos) in die Luft gezaubert wurden, und die Kids über die verschiedensten Rails funkensprühend hinweg fegten.

Beim Switchday, der zu unserem grossen Glück sehr schneereich ausfiel, konnten auch Kids aus anderen JO-Gruppen ihre ersten Versuche auf den mit Neuschnee weich gepolsterten Rails durchführen.

Nach dem lange ersehnten Schneefall war es dann so weit und der Park auf Oberjoch öffnete seine Pforten. An diesem Samstag fand gleich der vom Backdoor Shop organisierte Los Perros Volantes Jam statt. Dieser Event ist jedes Jahr ein festes Datum für die Freestyle JO. (Separater Bericht)

Im Moment haben wir perfekte Verhältnisse im grossen Freestylepark am Bäergelegg. Hier ist alles etwas grösser, höher und länger. Aber auch unser Gefühl für die Skis, die Airtime und die Eisenstangen haben sich entwickelt. So meistern wir die neuen Herausforderungen mit Leichtigkeit.

Am ersten Wochenende im März werden wir noch aufs Schilthorn in den Skyline Park fahren und anschliessend

die Qualifikationen des Whitestyle-Open besuchen. Hier können die Kids ihre Idole live bewundern. Zudem geniessen wir den Frühling im White Elements Park auf Bäergelegg. Im Frühling haben wir den Vorteil, dass die Landungen etwas weicher werden und wir so auch noch neue und anspruchsvollere Tricks ausprobieren können.

Wir blicken jetzt schon auf eine super Saison zurück mit viel Spass und einer coolen Truppe aus kleinen und grossen Freestylern.

Tom Wahli, Leiter Freestyle JO

Los Perros Volantes

In der Freestyle JO geht es hauptsächlich darum seinen Spass zu haben und seine Tricks zu üben, doch manchmal gilt es auch ein bisschen ernster. Wie jedes Jahr machten wir mit der gesamten JO am Los Perros Volantes Freeski & Snowboard Battle mit.

Bei diesem Wettkampf werden 3er-Teams gebildet, welche dann gegeneinander antreten. Jedes Team hat 3 Läufe, bei denen man durch den ganzen Oberjochpark fährt und versucht auf den verschiedenen Obstacles und Kickers seine Tricks zu landen. Bewertet wird das Ganze dann von einer Jury. Dabei gibt es 3 Bewertungskriterien, 1. Style, d.h. sehen die Sprünge schön aus und werden sie sauber gelandet, 2. Tech, d.h. wie schwierig sind die Sprünge und 3. Synchronität. Da man ja als Team fährt wird auch bewertet wie sich die jeweiligen Fahrer der Teams aufeinander abstimmen. Danach werden die besten Teams für

den Final ausgewählt, wo man nochmal 2 Fahrten hat um seine besten Tricks zu zeigen.

Treffpunkt war um 9:00 bei der Firstbahn. Bereits auf dem Weg nach oben bildeten die Kids ihre Teams und suchten einen geeigneten Namen dafür. Oben angekommen mussten wir uns dann auch schon für den Wettkampf anmelden, und nach ein paar Einwärmrunden ging es auch schon los. Die Kids wie auch die Trainer begannen mit ihren Runs. Nach den 3 Runs, die jedes Team zur Verfügung hatte, war es dann auch schon Mittag und wir machten Mittagspause. Nach dem Essen wurde dann entschieden, welche Teams in den Final kommen. Für die Kids ist es jeweils sehr schwierig in den Final zu kommen, da es keine Altersklassen beim Wettkampf gibt. Doch siehe da: das Team von

Nico Kaufmann, Lars Ruchti und Silvan Borra haben es mit ihren Backflips geschafft.

Nun ging es zum Finale und auch beim Finale konnten die Jungs ihre 2 Läufe sauber durch den Park bringen. Danach shreddeten wir alle zusammen noch ein Paar mal durch den Park, und machten uns dann auf zur Siegerehrung beim Busstop. Unsere Jungs im Final haben zwar nicht gewonnen, doch das Backdoor Team, welches den Event organisiert, war so begeistert von den jungen Ridern das sie sich entschieden, Ihnen ein Paar Skis als Preis zu verleihen. Schlussendlich konnten sich alle Kids an einem Preis erfreuen und auch wir Leiter kamen nicht zu kurz: wir konnten unseren Titel in der Kategorie Freeski erneut verteidigen.

Tom Wahli, Leiter Freestyle JO





INFO SNOWBOARD

Rückblick Snowboard JO

Snowboard JO, wie läuft's? Gut, sehr gut sogar!

Die Kids sind motiviert, haben Spass am Fahren und machen stets Fortschritte. Die gute Atmosphäre in der Gruppe scheint ansteckend zu wirken. Seit Beginn der Saison ist die Gruppe von 5 Mitglieder auf 7 herangewachsen. Und wie ich gehört habe, sind auch schon ein paar weitere Kinder fleissig am Üben, um nächste Saison in der Snowboard JO mitmachen zu können!

Diesen Winter sind wir viel auf der Piste unterwegs, um die Grundtechniken zu festigen und um neue Bewegungsmuster zu erwerben. Im Snowpark sind wir natürlich auch! Hier werden die Sprünge immer höher und weiter, oft mit einem Grab verziert!

Eines der Highlights der Saison war sicherlich der Switch Day mit einer regen Teilnahme am Snowboard Workshop.

*François Bucher,
Leiter Snowboard JO*





Persönlich und in Ihrer Nähe.

Roland von Allmen, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 079 602 96 01, roland.vonallmen@mobiliar.ch

Generalagentur Interlaken-Oberhasli
Philipp Mischler

Büro Grindelwald
Dorfstrasse 95
3818 Grindelwald
T 033 853 47 00
interlaken@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

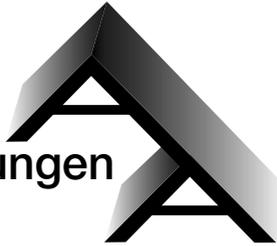
86701A01GA

ZIMMEREI AG
BRAWAND
Grindelwald

Grindelwaldstrasse 64 · 3818 Grindelwald
Telefon 033 853 43 36 · Fax 033 853 43 20 · Natel 079 439 72 72
info@brawand-zimmerei.ch · www.brawand-zimmerei.ch

Bedachungen

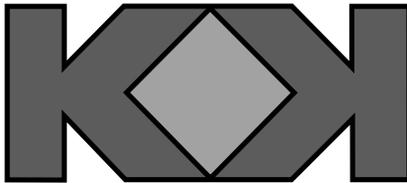
Halten
3818 Grindelwald
Telefon 033 853 32 66



Steildächer
Unterdächer
Fassaden

Isolationen
Dachfenster
Reparaturen

Albert Almer
3818 Grindelwald



ka holzbau ag
3818 grindelwald

- ◆ **schreinerei**
- ◆ **holzbau**
- ◆ **tel. 033 853 20 02**
- ◆ **fax 033 853 20 16**
- ◆ **www.ka-holzbau.ch**

Bärghuus

Alpiglen

Wir sind an Wanderwegen und Skipisten

● Bergrestaurant Männlichen

Gute und schnelle Verpflegung, Familie Stalder-Kaufmann, Telefon 033 853 10 68

● Berghaus Bort

Der Treff der Skiclübler im Firstgebiet
Bruno & Claudia Brawand, Telefon 033 853 17 62

● Bergrestaurant Pfingstegg

Das heimelige Restaurant, Fam. Stephan Flückiger-Lehmann, Telefon 033 853 11 91



Der Treffpunkt

Hotel Kreuz & Post

Familie M. Konzett
Telefon 033 854 54 92 · Fax 033 854 54 99
3818 Grindelwald
Sehr gute internationale Küche und
wechselnde Wochenspezialitäten
Im Winter: Challi Bar, Dancing

rothenegg-garage



Rothenegg-Garage AG

Grindelwaldstrasse 96
3818 Grindelwald
Tel. 033 853 15 07

- Persönlich und kompetent seit 1961
- Verkauf von Neu- und Occasionswagen
- Wartung und Reparaturen für alle Marken
- Landwirtschaftliche Maschinen
- Schneeräumungsgeräte
- Motorsägen und Kleingeräte



YANMAR

FUJII



Husqvarna

74296



Wir machen Sie sicherer.
Mit unserer persönlichen Beratung.

Martin Bleuer, Versicherungsexperte, Endweg 30, 3818 Grindelwald
Tel. 058 285 20 89, Mobile 079 600 32 70, martin.bleuer@baloise.ch

www.baloise.ch



VERANSTALTUNGEN 2017

Datum	Helfer gesucht	Veranstaltung	Ort
25.03.2017		Anprobe / Nachbestellung Skiclubkleider	Grindelwald Sports
26.03.2017	x	Klubrennen (Verschiebedatum: 14.4.2017)	First/Oberjoch
9. – 15.7.2017	x	Sommerlager	Vinelz



Immer da,
wo Zahlen sind.

Gemeinsam Spitzenleistungen schaffen.

Gemeinsam erreicht man Ziele schneller. Deshalb unterstützen wir mit Freude die Nationalteams im Schneesport. **Und den Nachwuchs erst recht.**

Raiffeisenbank Lüttschinentäler

Grindelwald, Lauterbrunnen, Wengen, Zweisültschinnen

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

P.P.

CH-3818 Grindelwald

DIE POST 



*Verbringen Sie nach Ihrem nächsten Skitag
ein paar gemütliche Stunden im Hotel Derby!
Lassen Sie sich mit Speisen aus
unserer speziellen Berner Küche verwöhnen!*

derby hotel

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Derby-Team · 3818 Grindelwald
Tel. 033 854 54 61 · Fax 033 853 24 26 · derby@grindelwald.ch · www.derby-grindelwald.ch



*Herzlich willkommen in Barry's Restaurant
im 1. Stock im Eiger Selfness Hotel*



Eiger Selfness Hotel * www.eiger-grindelwald.ch * Tel. 033 854 31 31 * hotel@eiger-grindelwald.ch



Echo von Grindelwald

JEDEN DIENSTAG UND FREITAG

**IN IHREM
BRIEFKASTEN**

ALLE NEWS TÄGLICH ONLINE.

Spillstattstrasse 33 · 3818 Grindelwald
Telefon 033 853 10 33
verlag@echovongrindelwald.ch
echovongrindelwald.ch

